

Osteuropa-Institut

Freie Universität Berlin, Osteuropa-Institut
 Garystr. 55, 14195 Berlin

Prof. Dr. Katharina Bluhm
 Garystr. 55
 14195 Berlin
 Tel. +49 30 838 520 39
 katharina.bluhm@fu-berlin.de

An die Mitglieder des Institutsrates
 Des Osteuropa-Institutes

Anja Locascio
 Sekretariat Raum 115 B
 Tel. +49 30 838 58 578
 anja.locascio@fu-berlin.de

www.oei.fu-berlin.de

Berlin, 28. April 2017

**Protokoll der 16. ordentlichen Sitzung des Institutsrates des
 Osteuropa-Instituts vom 6. Februar 2017**

Beginn: 15.15 Uhr

Ende: 16.55 Uhr

Protokoll: Anja Locascio

Anwesende				
stimmberechtigt:		nicht stimmberechtigt:		Gäste:
Bluhm	Prof.	Schmidt	SHK Öff	Bergmann
Segbers	Prof.	Sieffert	ABK	Gube
Grigoriadis	Prof. bis 16.30	Blinten	Bilbliothek	Zimmermann
Pickhan	Prof.	Polugodina	Masterkoord.	Günther
Witte	Prof.	Szalapski	ABK	Schiementz
Glahn	WiMi	Buchholz	ABK	
Zeman-Castillo	SoMi bis 16:30	Gußmann	ABK	
Spandau	Stud. entschuldigt	Siefert	ABK	
Szabo	Stud. entschuldigt	Mutapcic	ABK	
		Baar	ABK	
		Miller	Dez. Wahlvorstand	

TOP 1 Beschluss über die Tagesordnung

Frau Bluhm weist darauf hin, dass TOP 6 „Beschluss zur Zwischenevaluation / Prof. Grigoriadis“ ein vertraulicher TOP ist und daher als letzter TOP behandelt wird. Frau Glahn bringt zusätzlich den TOP „Lehrplanung“ und den TOP „Sommerfest“ ein.

Abstimmung:

7-0-0

(Zustimmung-Ablehnung-Enthaltung)

TOP 2 Genehmigung des Protokolls vom 21.11.2016

Der Institutsrat genehmigt das Protokoll vom 21.11.2016.

Abstimmung:

7-0-0

(Zustimmung-Ablehnung-Enthaltung)

TOP 3 Berichte und Anfragen

Frau Bluhm informiert den Institutsrat darüber, dass die Berechnungen zur leistungsorientierten Mittelverteilung (LOM) in den Semesterferien abgeschlossen und der neue Haushalt in der ersten Sitzung des SoSe 2017 beschlossen wird. Sie erinnert die Verantwortlichen in den Abteilungen daran, die aufgeführten Publikationen im SEP (System zur Erfassung von Publikationen) zu aktualisieren, da die Zahl der Publikationen sich auf die Verteilung der Gelder maßgeblich auswirkt.

In Bezug auf die zentrale LOM teilt Frau Bluhm mit, dass ein für das OEI negativer Einflussfaktor bei der Verteilung der Gelder, die im Vergleich zu den anderen Zentralinstituten niedrige Absolvent*innenzahl darstellt. Gleichzeitig liegt die Zahl der Studierenden, die länger als zwei Semester über der Regelstudienzeit eingeschrieben sind, bei konstant 10 bis 13 Prozent. Die Studierenden werden angehalten bei längerer Abwesenheit von der Universität (z.B. Krankheit oder Auslandsaufenthalt) Urlaubssemester zu nehmen. Die Regelungen dazu werden noch einmal über eine Rundmail mitgeteilt und sichtbar auf der Webseite platziert.

Dies wird über eine Rundmail und die sichtbare Platzierung auf der Webseite erfolgen.

Die *International Week* wird vom 26. bis 30. Juni 2017 stattfinden. FU-weit werden Veranstaltungen rund um die internationale Dimension von Studium, Forschung und Lehre stattfinden. Für das OEI wird die Abt. Wirtschaft eine Veranstaltung anbieten.

Frau Bluhm informiert über die Lange Nacht der Wissenschaften, die am Samstag, dem 24. Juni 2017 stattfinden wird.

Frau Sieffert (ABK) bittet darum, dass Deadlines für das Erasmus-Programm früher kommuniziert werden, am besten per Mail. Anforderungen und Auswahlverfahren des OEI seien zudem auf der Webseite nicht klar ersichtlich. Frau Bluhm weist in diesem Zusammenhang auf das Austauschabkommen mit der Higher School of Economics in Moskau hin. Bewerbungsschluss ist der 15. März 2017. Weitere Informationen dazu sind auf der OEI-Webseite, unter „Auslandaufenthalt und Stipendien“ zu finden. Frau Sieffert erklärt sich bereit, nach Überarbeitung der entsprechenden Webseite ein Feedback zu geben.

TOP 5 Begrüßung der neuen IR-Mitglieder und Beschluss über die Konstituierung des neuen Institutsrates und die Wahl der Institutsleitung

Als neu gewählte Mitglieder des Institutsrats begrüßt Frau Bluhm für die wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen Frau Cosima Glahn und Herrn Clemens Günther, für die Studierenden Frau Jennifer Schiementz und für die sonstigen Mitarbeiter*innen Frau Hannelore Gube. Der zweite neu gewählte Studierendenvertreter Herr Tony Kowal lässt sich entschuldigen. Der Institutsrat beschließt die Konstituierung des neuen Institutsrats und die Wahl der neuen Institutsleitung in der nächsten Sitzung.

TOP 6 Reform der Prüfungsordnung

Die Prüfung muss dringend vor allem wegen der Integration neuer Doppelmasterprogramme und der nötigen Überarbeitung des Grundlagenmoduls „Konzepte und Kontexte“ reformiert werden. Dieser Prozess muss spätestens bis zum 15.4. geschlossen sein, damit die neue Prüfungsordnung rechtzeitig durch die entsprechenden Gremien bestätigt werden kann. Daher soll sich Ende März eine Kommission bestehend aus den Modulverantwortlichen, den MA-Koordinatoren, der Studiendekanin und studentischen Vertreter*innen der ABK (Ausbildungskommission) bilden, um entsprechenden Änderungsvorschläge zu erarbeiten.

TOP 7 Anwesenheitslisten (ABK)

Zum Thema der Anwesenheitslisten bittet Frau Sieffert (studentische Vertreterin der Ausbildungskommission) die Professor*innen und Dozent*innen darum, Anwesenheitslisten nicht schon nach 15 bis 20 Minuten einzuziehen. Einige Professoren verweisen darauf, dass ein Mindestmaß an Pünktlichkeit nötig ist, um die Lehrveranstaltungen ohne Störungen abhalten zu können.

TOP 8 Vorstellung der neuen SHK für Öffentlichkeitsarbeit

Frau Christina Schmidt stellt sich als neue studentische Hilfskraft für Öffentlichkeitsarbeit vor. Derzeit arbeitet sie an der Veröffentlichung der Videos der Grundlagenvorlesung. Mittelfristig soll die Webseite vereinheitlicht und zentrale Elemente ins Englische übersetzt

werden. Dazu soll ein Treffen mit studentischen Hilfskräften stattfinden, die an der Webseite arbeiten.

TOP 9 Sommerfest

Der Institutsrat einigt sich darauf, dass das Sommerfest in diesem Jahr entweder am vorletzten Freitag oder am letzten Donnerstag des SoSe 2017 stattfinden soll. Wenn möglich soll es wieder im Clubhaus der FU stattfinden. Beim Sommerfest werden die Absolvent*innen verabschiedet und die Projekte der Lernwerkstatt vorgestellt. Für die Teilnehmer*innen der Lernwerkstatt besteht daher Teilnahmepflicht. Auf das Sommerfest wird wieder ein Festredner eingeladen, es gibt Informationsstände und ein Buffet.

TOP 10 Lehrplanung / Module

Der Institutsrat trifft folgende Entscheidungen bzgl. der Lehrplanung: Die Lernwerkstatt wird ab dem WiSe 2017/18 von der Abt. Soziologie und entweder VWL oder Kultur übernommen. Das Grundlagenmodul „Konzept und Kontexte“ wird von den Abt. Geschichte und (vorbehaltlich) Politik und ausgefüllt.

TOP 11 Beschluss zur Zwischenevaluation der Juniorprofessur von Prof. Grigoriadis (vertraulich)

„Der Institutsrat des ZI Osteuropa-Institutes beschließt die positive Evaluation der Juniorprofessur von Professor Grigoriadis unter Berücksichtigung der positiven Bewertung der Gutachter und befürwortet die Weiterbeschäftigung von Prof. Grigoriadis am Osteuropa-Institut. Der Institutsrat bittet den Fachbereichsrat des FB Wirtschaftswissenschaften um entsprechende Befassung.“

Abstimmung:

5-0-0

Zustimmung-Ablehnung-Enthaltung)

gez. Prof. Dr. Katharina Bluhm